

1. Kreuzen Sie an, ob die folgenden Aussagen auf die **freie Marktwirtschaft** oder auf die **Zentralverwaltungswirtschaft** zutreffen.

Aussagen	Zentral- verwaltungs- wirtschaft	Freie Marktwirt- schaft
Der Markt richtet sich nach den Wünschen der Verbraucher.		
Der Staat bestimmt durch genaue Pläne, was investiert und was produziert wird.		
Der Staat weist den Auszubildenden die Betriebe zu, da er den Einsatz der Arbeitskräfte steuert.		
Unternehmen können den Wettbewerb durch Preisabsprachen einschränken		
Arbeitslosigkeit ist unbekannt, da Arbeitslose zu Lasten der Gesamtwirtschaft „verplant“ werden.		
Kleine Planungsfehler in einem Wirtschaftsbereich setzen sich fort und führen zu Versorgungslücken.		
Der rücksichtslose Konkurrenzkampf ist beseitigt, die wirtschaftlich Schwächeren werden nicht mehr ausgenutzt.		
Wenn ein Anbieter ausfällt, besorgt sich der Nachfrager die benötigten Güter bei einem anderen Lieferanten.		
Streiks für bessere Arbeitsbedingungen sind verboten, da dadurch die Planerfüllung gefährdet würde.		
Erfindungen und wirtschaftliche Höchstleistungen sind eine Folge des starken Wettbewerbs.		